Presseinformation

11. November 2014

Business-Treff auf der Schallaburg

Bohuslav: Veränderungen im Wirtschaftsleben bedeuten auch täglich neue Möglichkeiten

Auf die Schallaburg zu einem Business-Treff der besonderen Art bat kürzlich der ecoplus-Unternehmensbereich „Standort & Service" mit den Geschäftsfeldern „Investorenservice" und „Wirtschaftsparks". Im Mittelpunkt der Veranstaltung stand das Thema „Veränderungen in der Wirtschaft" und die darin enthaltenen Chancen. Wirtschafts-Landesrätin Dr. Petra Bohuslav, die stellvertretende ecoplus-Aufsichtsratsvorsitzende Michaela Hinterholzer und Keynote-Speaker Mag. Toni Innauer waren sich mit allen Referenten und Vortragenden einig: „Veränderungen können Innovationsauslöser und Wirtschaftsmotor sein und tragen so zum Fortschritt bei."

„Die niederösterreichischen Unternehmen zeichnen sich durch ihre Innovationskraft, die hohe Qualität ihrer Produkte und die gut ausgebildeten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus. Zudem ergeben sich aus der geografischen Lage unseres Bundeslandes im Herzen Europas sehr gute Exportchancen", erläuterte Bohuslav, die auch betonte: „Unsere niederösterreichischen ‚Wirtschaftsmotoren' meistern die Herausforderungen der modernen Arbeitswelt ausgezeichnet." Mag. Toni Innauer sagte: „Kaum eine Profisportart ist historisch so stark mit Innovationen und Regelveränderungen verbunden wie das Skispringen. Österreichs Skisprungkultur und seine Protagonisten haben als Innovations-Leader über Generationen das sportliche Geschehen wesentlich mitgestaltet. Viele Erfahrungen aus dem Spitzensport haben Modellcharakter und sind gut mit dem Wirtschaftsleben vergleichbar." Michaela Hinterholzer betonte: „Fortschritt basiert immer auf Veränderungen. Dieser dauernden Erneuerung muss aktiv begegnet werden."

Ecoplus-Geschäftsführer Mag. Helmut Miernicki fasst die Ergebnisse des Treffens zusammen: „Die Gegenwart stellt eine Neuorientierungsweiche dar. Sie ist der Scheitelpunkt zwischen dem Vergangenem und dem Zukünftigen. Dieser Business-Treff führte uns allen vor Augen, dass wir mit unserem bisherigen Wissen die Entwicklungschancen aktiv in Angriff nehmen müssen und dass wir von anderen einiges lernen und auch einiges abschauen können."

Die Veränderungen aus der Sicht der Wirtschaftsverantwortlichen wurden abschließend auf dem Podium erörtert. ZKW Group-CEO Ing. Mag. Hubert Schuhleitner gab Einblicke in die Welt der Automobilbranche und beurteilte die Zukunftschancen seines Unternehmens. Über Umstrukturierungen in den Führungsetagen von Familienbetrieben berichtete LISEC Group-CEO Mag. Othmar Sailer und er erklärte das Geschäftsmodell des seinerzeitigen reinen Spiegelherstellers und Glasschleifers mit dem gelebten Ansatz der Diversifikation.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

„Standort & Service"-Bereichsleiter Mag. Martin Fassl ließ die Veränderungen der letzten zehn Jahre im Investorenservice und bei den Wirtschaftsparks Revue passieren, ehe er die Entwicklungschancen der ecoplus Immobilien am Betriebsstandort Niederösterreich analysierte.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. (FH) Doris Mayer, MBA, Telefon 02742/9005-12322, e-mail doris.mayer2@noel.gv.at, bzw. ecoplus, Michaela Horsky, Telefon 02742/9000-19660, e-mail m.horsky@ecoplus.at, http://www.ecoplus.at/.

Mag. Johannes Seiter
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 4
E-Mail: presse@noel.gv.at